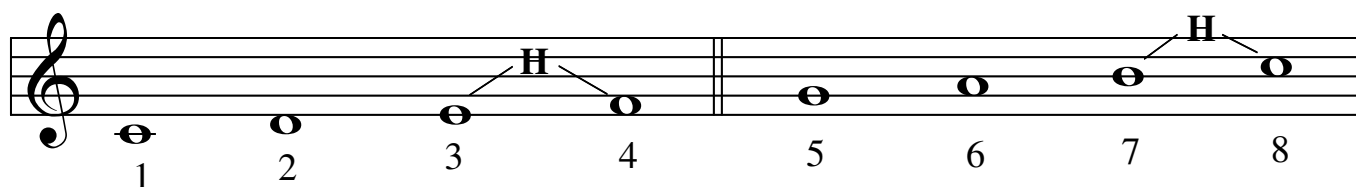


Die Dur-Tonleiter

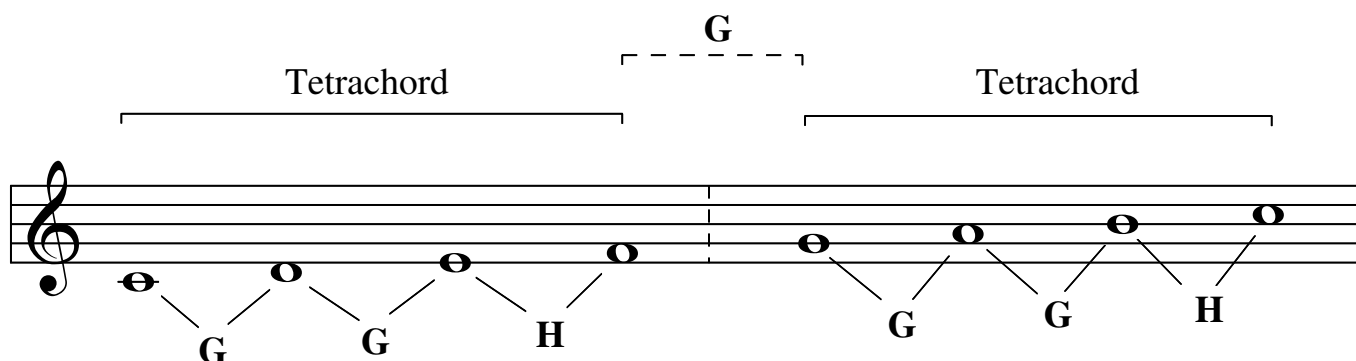
Eine Tonleiter besteht aus acht aufeinanderfolgenden Tönen, wobei der achte (Oktave) wieder dem Grundton entspricht.

Eine **Dur**-Tonleiter (lat. durus=hart) besteht überwiegend aus **Ganztonschritten**, **Halbtöne** liegen vom 3. zum 4. und vom 7. zum 8. Ton.
(zwischen E und F und zwischen H und C fehlen die schwarzenTasten.)

Der Halbtone ist der kleinste Tonabstand am Klavier.
Zwei Halbtöne ergeben einen Ganztonschritt.



Das nächste Notenbeispiel zeigt, daß wir die Dur-Tonleiter in zwei gleiche Viertongruppen, genannt: **Tetrachorde** (griech. tetra=vier; chord =Saite) einteilen können.
Jeder Tetrachord besteht aus: **Ganztonschritt - Ganztonschritt - Halbtone**.

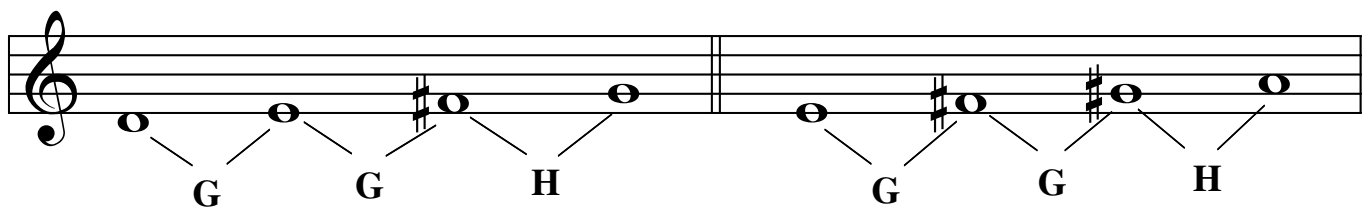


Die Verbindung zwischen beiden Tetrachorden ist ein Ganztonschritt.

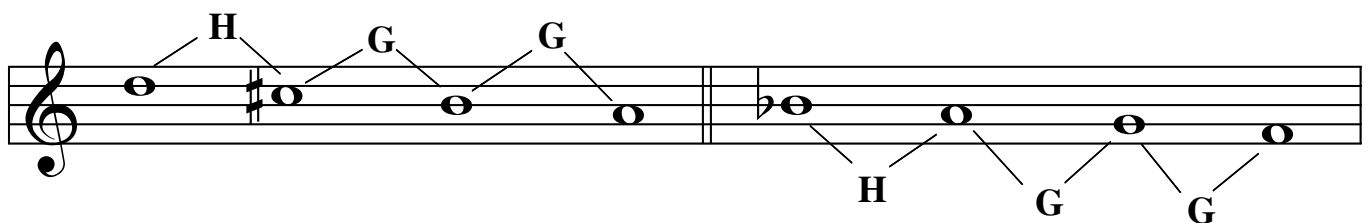
Übung: Aufbau von Tetrachorden

Eine wirkungsvolle Vorübung für das Lernen der Dur-Tonleitern ist das Aufbauen von Tetrachorden von jedem beliebigen Ton aus. Wird dieser "Baustein" sorgfältig geübt, läßt sich anschließend leicht aus zwei solcher "Bausteine" die vollständige Tonleiter zusammensetzen.

Wir wählen einen Ausgangston, z.B. "D", und bauen nach dem Muster "Grundton - Ganz - Ganz - Halb" die Viertongruppe auf. In diesem Fall heißen die Töne: D-E-Fis-G oder "E" als Grundton: E-Fis-Gis-A u.s.w.



Abwärts ist die Reihenfolge umgekehrt: Grundton - Halb - Ganz - Ganz.



Übe nun die Tetrachorde, bis Du sie "im Schlaf" kannst. Der Aufwand lohnt sich; denn je besser Du die Tetrachorde beherrschst, desto leichter geht das Aufbauen der Tonleitern.

Übung: Tonleitern in Tetrachorden (auf beide Hände verteilt)

Wenn du die Tetrachorde sorgfältig geübt hast, ist es nicht mehr schwer, zwei Viertongruppen zu einer Dur-Tonleiter zusammenzusetzen.

Die untere Gruppe wird mit der linken (4321), die obere mit der rechten Hand (1234) gespielt. Auch der Fingersatz 5432 - 2345 ist möglich. Zwischen den Daumen ist der Abstand ein Ganztonschritt.

Das Ziel der Übung besteht darin, daß der Schüler die Struktur der Dur-Tonleiter versteht und in der Lage ist, jede Tonleiter schnell aufzubauen. So gibt es später beim Finden der richtigen Töne keine Probleme mehr.

rechte Hand

C-Dur

linke Hand

#-Tonleitern

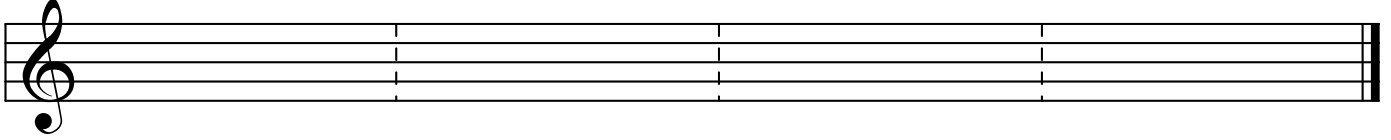
G-Dur

Spiele und schreibe auf diese Weise alle Dur-Tonleitern:

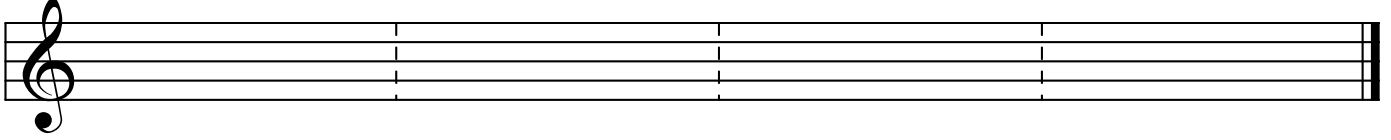
D-Dur:

A-Dur

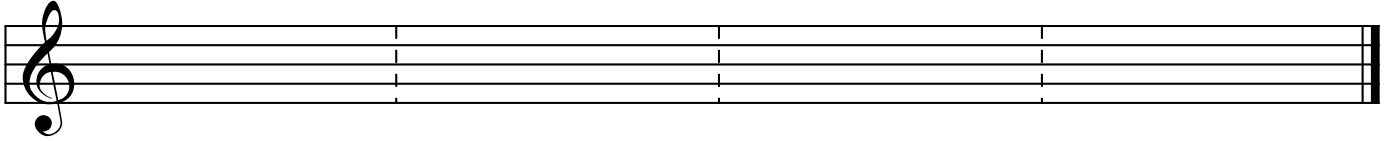
E-Dur



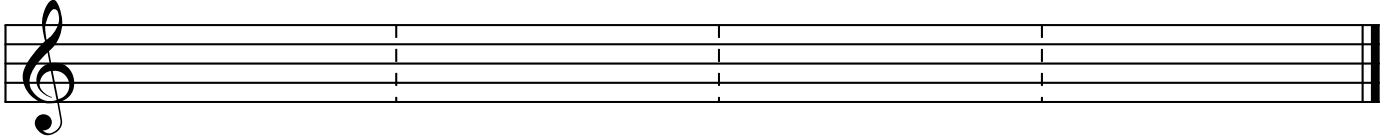
H-Dur



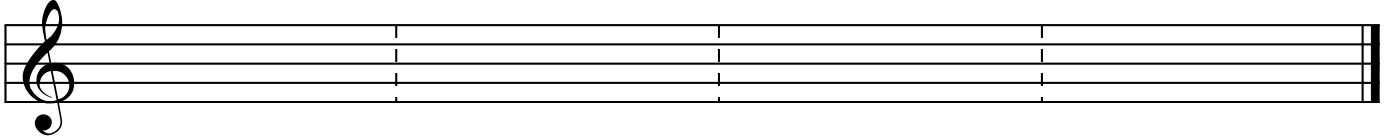
Fis-Dur (Ges-Dur)

**b-Tonleitern**

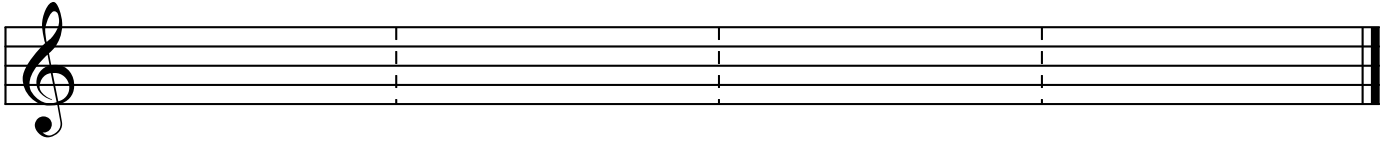
F-Dur



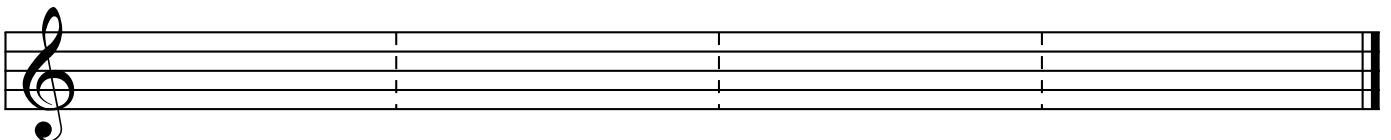
B-Dur



Es-Dur



As-Dur



Des-Dur

